

Marion Ackermann wird Präsidentin der Stiftung Preußischer Kulturbesitz

Der Stiftungsrat der Stiftung Preußischer Kulturbesitz (SPK) hat am 8. Juli 2024 einstimmig Prof. Dr. Marion Ackermann, derzeit Generaldirektorin der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, zur Präsidentin der Stiftung gewählt. Sie wird Hermann Parzinger nachfolgen und die Stiftung ab 1. Juni 2025 leiten. Parzinger hat das Amt seit März 2008 inne und tritt zum 31. Mai 2025 in den Ruhestand.

Im Dezember 2023 hat der Stiftungsrat der SPK für die Nachfolge des Stiftungspräsidenten eine Findungskommission unter der Leitung der Stiftungsratsvorsitzenden, Kulturstaatsministerin Claudia Roth, eingesetzt. Mitglieder der Findungskommission waren Vertreter*innen der Länder Hamburg, Brandenburg, Berlin und Nordrhein-Westfalen. Nach intensiven Beratungen und einer überzeugenden persönlichen Vorstellung hat sich die Findungskommission einstimmig für Marion Ackermann als künftige Präsidentin der SPK entschieden und diese Besetzung dem Stiftungsrat vorgeschlagen.

Marion Ackermann studierte nach dem Abitur in Göttingen, Kassel, Wien und München Kunstgeschichte, Germanistik sowie Geschichte. 2003 übernahm sie die Leitung des Kunstmuseums Stuttgart und war mit 38 Jahren zu der Zeit die jüngste Leiterin eines großen Museums in Deutschland. Seit 2016 ist sie Generaldirektorin der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, einem Verbund aus insgesamt 15 Museen und vier Instituten mit über zwei Millionen Besucher*innen jährlich.

Neben ihren Tätigkeiten als Kuratorin und Museumsleiterin übernahm Ackermann Lehraufträge an verschiedenen Universitäten und Kunstakademien. Bis 2023 war sie für viele Jahre Co-Chair der Bizot-Group und bis 2024 im Präsidium des Goethe-Instituts. Marion Ackermann ist unter anderem in folgenden Gremien aktiv: Juryvorsitz des Kaiserrings Goslar; Academic Council der National Gallery Prague; Aufsichtsrat der KBB in Berlin; Stiftungsbeirat der Stiftung Preußischer Kulturbesitz und Senat der Deutschen Nationalstiftung.



Marion Ackermann

Foto: Oliver Killig

Es ist vorgesehen, dass Marion Ackermann bereits vor der Amtsübernahme am 1. Juni 2025 für die SPK tätig sein wird, um mit Hermann Parzinger einen reibungslosen Übergang der Amtsgeschäfte zu sichern.

Kontakt

Ingolf Kern, Direktor der Abteilung für Medien, Kommunikation und Veranstaltungen, Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Von-der-Heydt-Straße 16–18, 10785 Berlin, Telefon +49 30 266 411440, i.kern@hv.spk-berlin.de

Andrea Hänger, Vizepräsidentin des Bundesarchivs, als neues Mitglied in den Rat für Informationsinfrastrukturen (RfII) berufen

Die Gemeinsame Wissenschaftskonferenz von Bund und Ländern (GWK) hat im Juli 2024 Dr. Andrea Hänger als neues Mitglied in den Rat für Informationsinfrastrukturen (RfII) berufen.

Die Historikerin ist seit 2015 Vizepräsidentin des Bundesarchivs in Koblenz. Nach Studium in Freiburg, Göttingen und Grenoble sowie Promotion in Freiburg arbeitete Andrea Hänger bereits seit 2000 am Bundesarchiv. Ab 2002 war sie in unterschiedlichen Funktionen in der Abteilung Bundesrepublik Deutschland und in der Grundsatzabteilung im Bundesarchiv tätig und ist dort u. a. für die Querschnittsbereiche IT und Archivtechnik verantwortlich. Zu ihren Arbeitsfeldern zählen außerdem Archivrecht und digitale Archivierung. Andrea Hänger ist des Weiteren Lehrbeauftragte am Institut für Geschichte der Universität Koblenz.

Die Vorsitzende des RfII, Prof. Dr. Petra Gehring, freut sich, »mit Frau Hänger eine so versierte und engagierte Expertin zu den übergreifenden Fragestellungen im staatlichen und wissenschaftlichen Archivwesen im RfII begrüßen zu dürfen«.

Der Rat für Informationsinfrastrukturen (RfII)

Der RfII wurde von der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK) eingerichtet, um Bund, Länder und Wissenschaftseinrichtungen bei der Weiterentwicklung wissenschaftlicher Informationsinfrastrukturen und zu verwandten Themen des digitalen Wandels in der Wissenschaft zu beraten. Seine 24 ehrenamtlichen Mitglieder werden ad personam aus den Bereichen der Informationsinfrastruktureinrichtungen, der forschenden Nutzerinnen und Nutzer, des Öffentlichen Lebens sowie der Wissenschaftsministerien von Bund und Ländern berufen.



Andrea Hänger

Foto: Bundesarchiv Koblenz

Kontakt

Dr. Stefan Lange, Rat für Informationsinfrastrukturen – Geschäftsstelle,
Papendiek 16, 37073 Göttingen,
Telefon +49 551 39-26073,
stefan.lange@rfii.de